Ruhrkurier Mittwoch, 27.07.2011

Fallobst für die Ziegenherde

Tierfreunde sammeln Gartenfrüchte

ÜBERRUHR. In vielen Gärten stehen zahlreiche Apfelbäume und da oft nicht alle reifen Äpfel verzehrt werden können, werden diese häufig im Garten liegen gelassen. Eigentlich sind die Früchte viel zu schade, um größtenteils zu verschimmeln. Die Ziegen im Wichteltal lieben Äpfel, Birnen und anderes Obst aus heimischen Gärten und so holen die Vereinsmitglieder das gefallene Gut gerne an den Gärten ab.

Da Äpfel und Birnen nach der Ernte noch nachreifen, können sie bei entsprechender Lagerung auch nach längerer Zeit noch gut verfüttert werden. Wer also einen Obstbaum im Garten sein Eigen nennt und nicht alle Früchte allein verzehren möchte, kann sich unter Tel. 0179/76 185 58 melden.

Wenn einmal keine Gelegenheit besteht, selbst zu ernten oder das Fallobst einzusammeln, helfen die Burgaltendorfer Pfadfinder gerne. Ein Teil der gesammelten Äpfel und Birnen wird dann zu Saft verarbeitet und kann so auch gleich noch die Kinder und Jugendlichen des Stammes erfrischen. Weitere Infos rund um das Thema Ziegenfütterung und -Pflege gibt es übrigens immer donnerstags ab 18.30 Uhr am Gehege; Anmeldung nicht erforderlich.